



## NEYMO – Lausitzer Neiße / Nysa Łużycka - Klimatische und hydrologische Modellierung, Analyse und Prognose

### Stichwörter

Kick-Off-Meeting, 1. Regionaler Workshop, 1. Seminar

### Einführung

Das Projektziel ist die hydrologische und klimatologische Modellierung im grenzüberschreitenden Einzugsgebiet der Lausitzer Neiße. Es werden gemeinsame methodische Ansätze für Modellierungsfragen entwickelt. Das Neiße-Einzugsgebiet ist ein anthropogen beeinflusstes, v. a. durch den Bergbau geprägtes Gebiet. Aufgrund der wasserwirtschaftlichen Verhältnisse und der klimatischen Gegebenheiten ist das Gebiet anfällig gegenüber hydroklimatischen Veränderungen. Die Klimaänderungen spielen eine Schlüsselrolle für dieses Gebiet.

### Veranstaltungen

#### Kick-Off-Meeting

Der Startschuss für die offizielle Projektbearbeitung fiel am 17.07.2012 beim Kick-Off-Meeting.

Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie als Leadpartner empfing den polnischen Projektpartner – Institut für Meteorologie und Wasserwirtschaft in Dresden-Klotzsche.

Die Mitglieder der Steuerungsgruppe sowie erste organisatorische Punkte wie Arbeitssprache, Fristen, Teilnehmer, Projektlogo, nächste Veranstaltungen, Dokumentenaustausch wurden festgelegt.

#### 1. Regionaler Workshop

Am 17.09.2012 fand in Görlitz der erste regionale Workshop statt. Experten der Region sowie Interessierte waren eingeladen, Fachvorträge und Probleme zu diskutieren sowie Ihre Erfahrungen und Ideen einzubringen.

Den deutschen und polnischen Teilnehmern wurde ein vielfältiges Spektrum an Vorträgen geboten. Neben der Einführung des Projektes Neymo wurde die klimatische Situation im Einzugsgebiet der Lausitzer Neiße sowohl von deutscher als auch von polnischer Seite beleuchtet. Dabei wurden auch die vorhandenen meteorologischen Datengrundlagen vorgestellt. Das Projektgebiet ist durch zahlreiche wasserwirtschaftliche Anlagen und den Bergbau stark anthropogen beeinflusst. Zwei Präsentationen widmeten sich dieser Problemstellung.

Zum Abschluss der Veranstaltung fand eine Diskussion zum Thema Handy App statt. Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit ist die Gestaltung und Umsetzung einer App mit Projektinhalten geplant. Im Vorfeld sollen die Wünsche und Ideen der Stakeholder der Region gesammelt und bei der Planung der App berücksichtigt werden.

Die Vorträge des Workshops sind auf der Internetseite des LfULG unter [www.umwelt.sachsen.de/neymo](http://www.umwelt.sachsen.de/neymo) eingestellt.

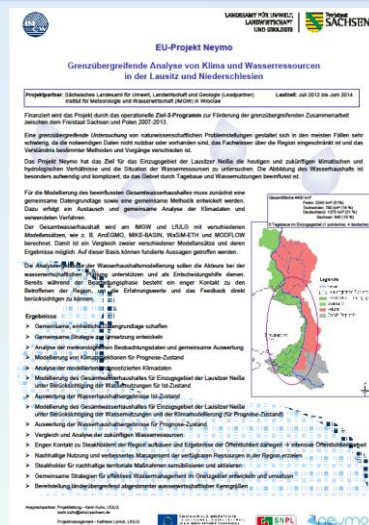


## 1. Seminar

Im Anschluss an den 1. Workshop fand das 1. Seminar mit Schwerpunkt Klima in Dresden statt. Die Projektmitarbeiter der deutschen und polnischen Seite kamen zusammen, um sich über den Arbeitsstand, Datengrundlagen und Methodiken auszutauschen. Die Diskussionen dienten v. a. dazu, die meteorologische Datensituation, Messverfahren und Analysestrategien vorzustellen und abzustimmen. Ziel ist, eine einheitliche Datenbasis und Methodik zu entwickeln. Des Weiteren wurden hydrologische Datengrundlagen diskutiert.

## Weitere geplante Öffentlichkeitsarbeiten

- Flyer – Informationen über das Projekt
- Fragenkatalog – aktive Beteiligung der Stakeholder in der Region
- Broschüre – Veröffentlichung von Methodiken und ersten Ergebnissen
- Wanderausstellung – mobile Ausstellung von Postern mit verschiedenen Themen
- Projektwebseite – zusammenfassende online Darstellung aller Sachverhalte
- Handy-App – Umsetzung und Anwendung der Ergebnisse in diversen Bereichen
- Maßnahmenkatalog – ausgehend von den Modellierungsergebnissen gezogene Empfehlungen für Handlungsmaßnahmen
- Workshop und Konferenzen – Vorstellung der Ergebnisse für die Öffentlichkeit



## Geplante Ergebnisse

- ✓ Schaffung einer gemeinsamen, einheitlichen Datengrundlage
- ✓ Entwicklung gemeinsame Strategie zur Umsetzung
- ✓ Analyse der meteorologischen Beobachtungsdaten und gemeinsame Auswertung
- ✓ Modellierung von Klimaprojektionen für Zukunftsszenarien
- ✓ Analyse der modellierten/projizierten Klimadaten
- ✓ Modellierung des Gesamtwasserhaushaltes für Einzugsgebiet der Lausitzer Neiße unter Berücksichtigung der Wassernutzungen für Ist-Zustand
- ✓ Auswertung der Wasserhaushaltsergebnisse Ist-Zustand
- ✓ Modellierung des Gesamtwasserhaushaltes für Einzugsgebiet der Lausitzer Neiße unter Berücksichtigung der Wassernutzungen und der Klimamodellierung (für Zukunftsszenarien)
- ✓ Auswertung der Wasserhaushaltsergebnisse für Zukunftsszenarien
- ✓ Vergleich und Analyse der zukünftigen Wasserressourcen
- ✓ Aufbau enger Kontakt zu Stakeholdern der Region und Darlegung der Ergebnisse der Öffentlichkeit
- ✓ Nachhaltige Nutzung und verbessertes Management der verfügbaren Ressourcen in der Region erzielen
- ✓ Sensibilisierung und Mobilisierung der Stakeholder für nachhaltige territoriale Maßnahmen
- ✓ Entwicklung und Umsetzung gemeinsamer Strategien für effektives Wassermanagement im Grenzgebiet
- ✓ Bereitstellung länderübergreifend abgestimmter wasserwirtschaftlicher Kenngrößen

### Kontakt:

#### Leadpartner

Sächsisches Landesamt für Umwelt,  
Landwirtschaft und Geologie  
Pillnitzer Platz 3  
01326 Dresden

#### Projektleiter

Karin Kuhn  
e-mail: [Karin.Kuhn@smul.sachsen.de](mailto:Karin.Kuhn@smul.sachsen.de)

#### Projektmanager

Kathleen Luenich  
e-mail: [Kathleen.Luenich@smul.sachsen.de](mailto:Kathleen.Luenich@smul.sachsen.de)

<http://www.umwelt.sachsen.de/neymo>

### Projektpartner

Instytut Meteorologii i Gospodarki Wodnej –  
Państwowy Instytut Badawczy  
ul. Parkowa 30  
51-616 Wrocław

#### Projektleiter

Mariusz Adynkiewicz-Piragas  
e-mail: [mariusz.adynkiewicz@imgw.pl](mailto:mariusz.adynkiewicz@imgw.pl)

#### Projektorganisation

Iwona Zdralewicz  
e-mail: [iwona.zdralewicz@imgw.pl](mailto:iwona.zdralewicz@imgw.pl)

[http://www.imgw.pl/index.php?option=com\\_content  
&view=article&id=205&Itemid=244](http://www.imgw.pl/index.php?option=com_content&view=article&id=205&Itemid=244)



Unia Europejska. Europejski Fundusz Rozwoju Regionalnego: Inwestujemy w waszą przyszłość/  
Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung: Investition in Ihre Zukunft

